

MADE IN GERMANY ZWEI

INTERNATIONALE KUNST
IN DEUTSCHLAND

17.5. – 19.8.2012

SPRENGEL MUSEUM HANNOVER
KESTNERGESELLSCHAFT
KUNSTVEREIN HANNOVER

PRESSEMITTEILUNG

MADE IN GERMANY ZWEI
Internationale Kunst in Deutschland
17. Mai – 19. August 2012

30.000 Besucher in sechs Wochen

Zur Halbzeit der Ausstellung: 30.000ste Besucherin wurde heute begrüßt



Genau 30.000: Yayita Beumer (2.v.r.) freut sich gemeinsam mit Ulrich Krempel (links), Catharina Rahlff-Mackeprang (2.v.l.) und Veit Görner (rechts)
Foto: Michael Herling | Aline Gwose

Sechs Wochen nach Ausstellungseröffnung wurde heute der 30.000ste Besucher von MADE IN GERMANY ZWEI im Sprengel Museum Hannover begrüßt. Ulrich Krempel, Direktor des Sprengel Museums Hannover, Veit Görner, Direktor der kestnergesellschaft, sowie Catharina Rahlff-Mackeprang, Pressesprecherin des Kunstvereins Hannover, empfingen um 13 Uhr die überraschte Besucherin **Yayita Beumer**. Mit einem Blumenstrauß, einer Kombikarte sowie dem Katalog zur Ausstellung und einem Volkswagen Miniaturmodell eines T2 im Design der Ausstellung wurde Yayita Beumer beglückwünscht.

Die 34-Jährige lebt in Hannover und arbeitet im UJZ Glocksee im Offenen Türbereich für Kinder und Jugendliche zwischen 6 und 14 Jahren. „Ich gehe eigentlich nicht regelmäßig in Ausstellungen, aber ein Grund für mich doch welche anzuschauen, sind gesellschaftlich relevante Themen“, erzählt die gebürtige Bielefelderin. Die Ausstellung MADE IN GERMANY ZWEI sei ihr durch die Berichterstattung, aber auch durch Plakate in der Stadt aufgefallen. „Ich hatte großes Interesse und wollte mal gucken, wie ich die Arbeiten selber finde.“

Zudem findet Beumer das Konzept mit drei verschiedenen Standorten der Überblicksschau spannend: „Ich finde gut, dass man sich traut, eine große Ausstellung auch über einen großen Raum zu gestalten.“ So sei intensives und konzentriertes Schauen möglich.

Die Veranstalter hoffen, auch 2012 wieder 60.000 Besucher oder mehr zu erreichen. **Ulrich Krempel**, Direktor des Sprengel Museums Hannover: „Ich freue mich, dass wir 30.000 Besucher bisher erreicht haben. Die 60.000 von 2007 werden wir hoffentlich toppen. Wenn endlich die Fußball-Europameisterschaft erfolgreich beendet wird, dürften wir das hinkriegen.“

Veit Görner, Direktor der kestnergesellschaft: „Es ist super, dass wir knapp vor der Halbzeit die 30.000-Besuchermarke erreichen. Wir merken deutlich den Besucherschwung bedingt durch die documenta, die Nachfrage ist wesentlich größer als beim letzten Mal“.

René Zechlin, Direktor des Kunstvereins Hannover: „Die Besucherresonanz freut uns sehr, dies betrifft jedoch nicht nur allein die Besucherzahlen, sondern auch die persönlichen Kommentare zur Ausstellung. Die schon jetzt vorliegende große Nachfrage an Gruppenführungen bis zum Ende der Ausstellung verheißt einen weiterhin nicht abbreißenden Besucherstrom.“

SPRENGEL MUSEUM HANNOVER
KESTNERGESELLSCHAFT
KUNSTVEREIN HANNOVER



Die Ausstellung ist noch bis zum 19. August 2012 zu sehen. Unter dem Titel MADE IN GERMANY ZWEI zeigen das Sprengel Museum Hannover, die kestnergesellschaft und der Kunstverein Hannover Positionen der internationalen, zeitgenössischen Kunstszene in Deutschland. Die Ausstellung präsentiert eine jüngere Generation internationaler Künstler, die in Deutschland leben und arbeiten, setzt sie in Bezug zueinander und untersucht Gemeinsamkeiten, Tendenzen und künstlerische Entwicklungen.

Die Ausstellung „Made in Germany“ stellte 2007 in den drei Institutionen 52 künstlerische Positionen vor, darunter einige Künstler, die in der Folge international wahrgenommen wurden. 60.000 Interessierte besuchten die Ausstellung, rund 400 journalistische Beiträge erschienen. Für die Ausstellung 2007 schlossen sich die drei zentralen Institutionen für zeitgenössische und moderne Kunst in Hannover erstmalig zusammen.

PRESSEKONTAKT

Sprengel Museum Hannover Kurt-Schwitters-Platz · 30169 Hannover
fon +49 511 - 168 44645 · fax +49 511 - 168 45093
madeingermanyzwei@hannover-stadt.de

Weitere Informationen sowie Pressematerial erhalten Sie
auf der Webseite www.madeingermanyzwei.de

INSTITUTIONEN

Sprengel Museum Hannover
Kurt-Schwitters-Platz · 30169 Hannover
fon +49 511 168 4 38 75 · fax +49 511 168 4 50 93
sprengel-museum@hannover-stadt.de · www.sprengel-museum.de

kestnergesellschaft
Goseriede 11 · 30159 Hannover
fon +49 511 70120 0 · fax +49 511 70120 20
kestner@kestnergesellschaft.de · www.kestnergesellschaft.de

Kunstverein Hannover
Sophienstraße 2 · 30159 Hannover
fon +49 511 16 99 278 0 · fax +49 511 16 99 278 278
mail@kunstverein-hannover.de · www.kunstverein-hannover.de

Die Ausstellung MADE IN GERMANY ZWEI wird gefördert von



NORD/LB



VGH



Stiftung
Niedersachsen

HANNOVER.
Marketing & Tourismus



Niedersächsisches Ministerium
für Wissenschaft und Kultur

Landeshauptstadt

Hannover

Kooperationspartner



Mobilitätspartner



Nutzfahrzeuge

SPRENGEL MUSEUM HANNOVER
KESTNERGESELLSCHAFT
KUNSTVEREIN HANNOVER

